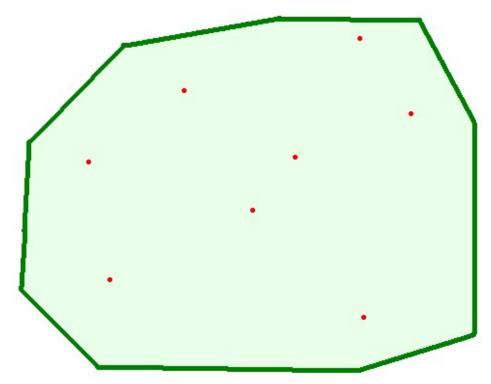
Voronoi-Diagramme und Delaunay-Triangulation

Voronoi-Diagramm Problembeispiele

Beispiel Brandwächter im Wald

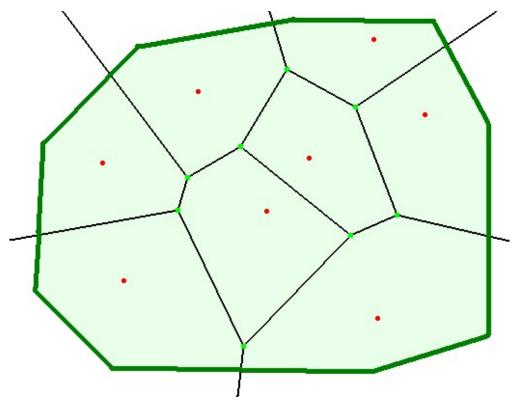


Grüne Fläche: Wald

Rote Punkte: Brandwachtürme

Frage: Welche Fläche muss jeder Brandwachturm überwachen?

Beispiel Brandwächter im Wald



Antwort: Jeder Brandwächter überwacht die Bäume, die näher zu seinem Turm sind (Voronoi-Regionen), als zu jedem anderen.

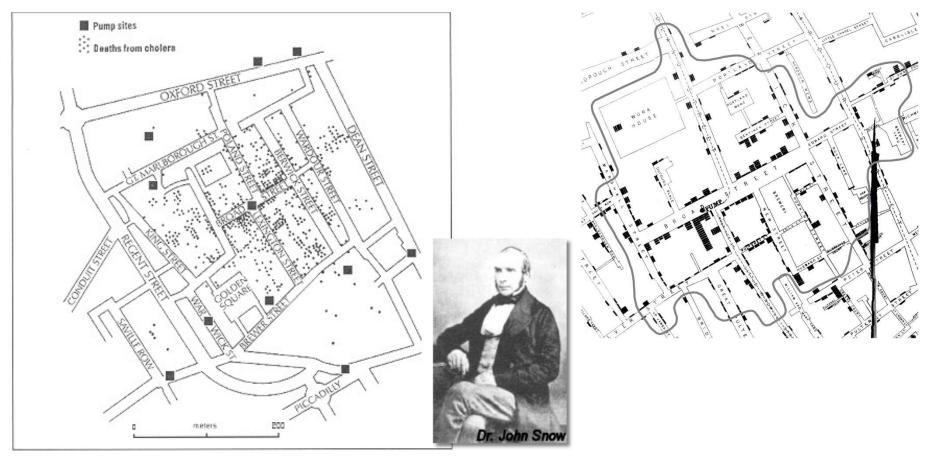
Das "Voronoi-Diagramm" zeichnet die Linien zwischen den Gebieten VL Computational Geometry
7-3
Prof. M. Fischer, HS München

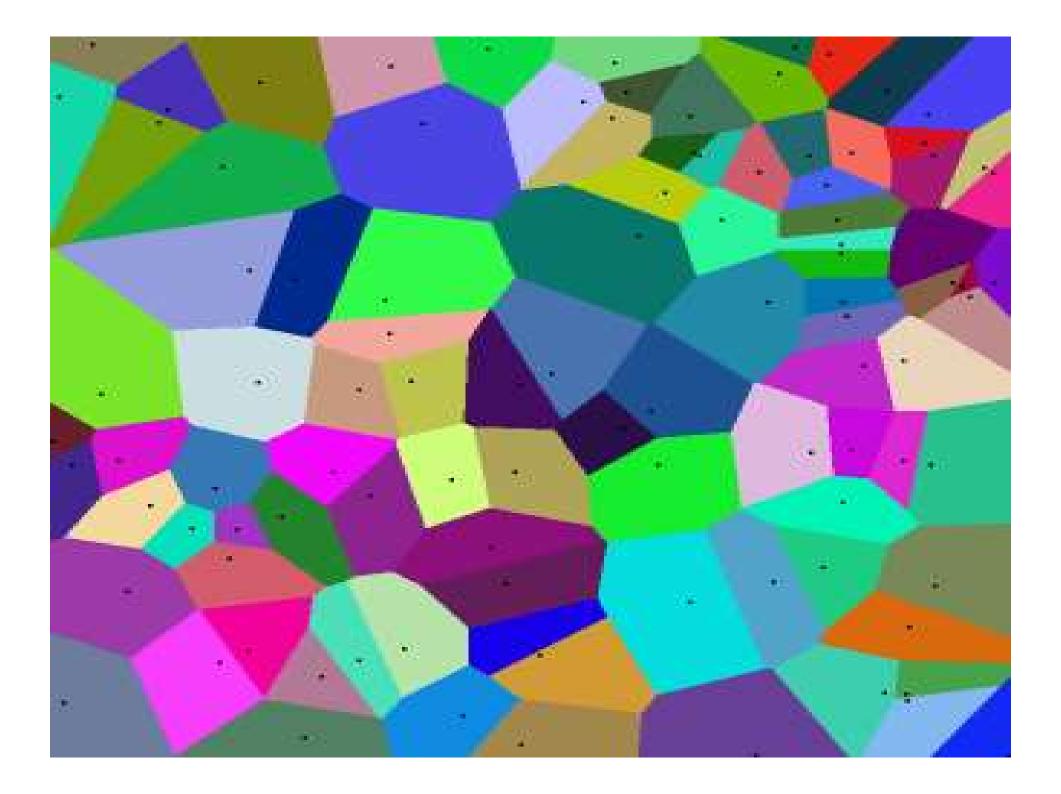
Weitere Beispiele

- Nächstgelegenes, öffentliches Telefon (akademischer Klassiker;-)
- Positionierung von Funkmasten
- Bahnplanung in Hindernislandschaft

Weitere Beispiele

• Erste Anwendung: 1855, Choleraepidemie London, John Snow





Definition:

gegeben: n Punkte $P = \{p_1 \dots p_n\}$

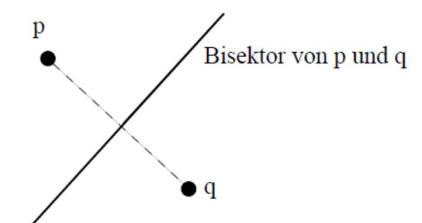
gesucht: Regionen $N_1 \dots N_n$: (Einzugsbereiche)

$$N_i = \{ p \in \mathbb{R}^2 \mid d(p, p_i) \le d(p, p_j) \ \forall j \}$$

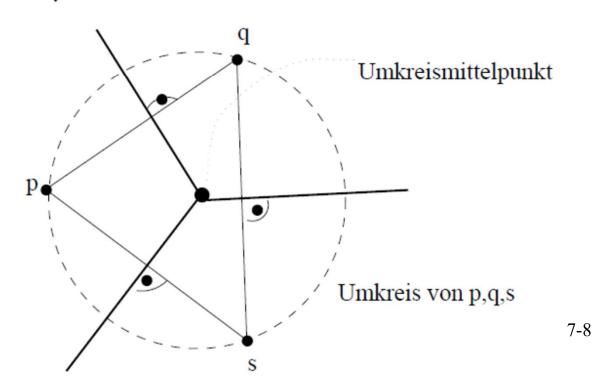
Voronoi-Diagramm *VD(P)* einer Punktmenge *P*: Menge der Punkte, die zu mindestens zwei Einzugsbereichen gehören

Beispiel:

n=2:



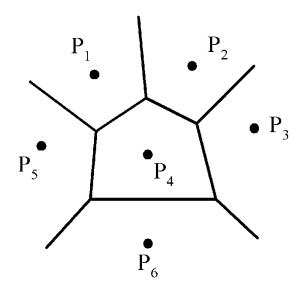
n=3:



VL Computational Government Prof. M. Fischer, HS 1

Voronoi-Diagramm einer endlichen Punktmenge in 2D:

Graph aus Ecken und Kanten Kanten sind Strecken oder Halbgeraden

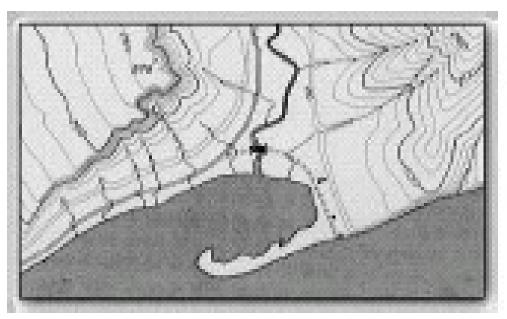


Algorithmen: später...

Standard-Werkzeug in Computergrafik, 3D-Modellierung,... Terrain-Visualisierung

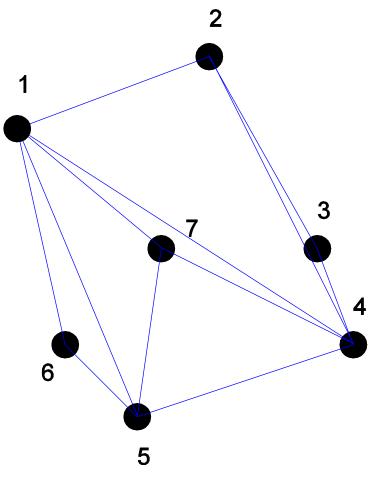
Umwandlung von Karten in 3D (bzw. 2.5D)

• Erfordern gute Triangulierungen von Punktmengen

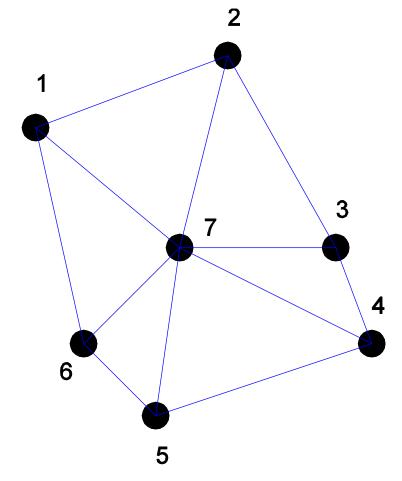




Problem: Finden einer "guten" Triangulierung

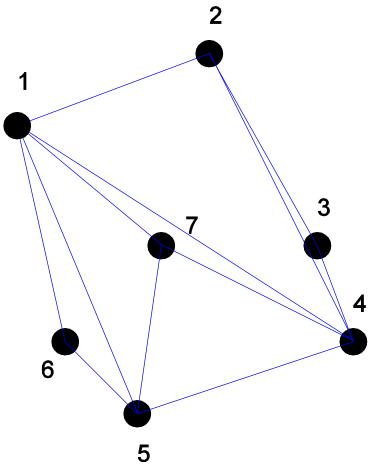


VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München

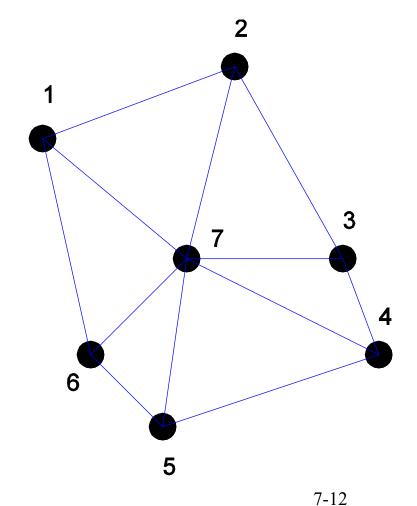


7-11

Problem: Was ist gut???

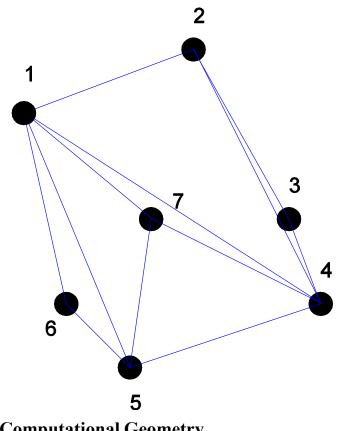


VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München

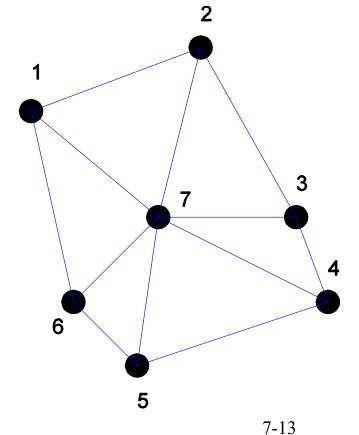


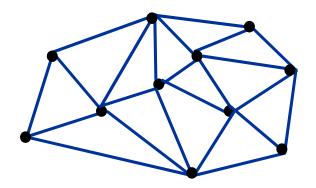
Problem: Was ist gut???

- Keine "schmalen, spitzen" Dreiecke
- Dreiecke mit maximalen Innenwinkeln



VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München





Winkelvektor:

Sei *T(P)* eine Triangulierung von *P* (Menge mit n Punkten).

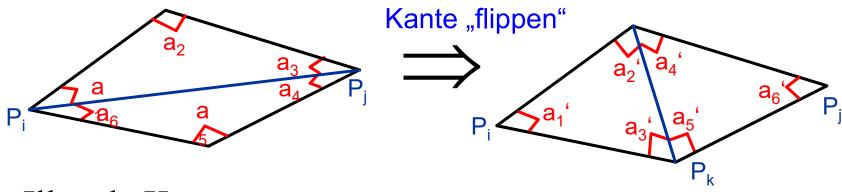
Annahme: T(P) hat m Dreiecke.

Betrachte die 3m Winkel der Dreiecke von T(P), aufsteigend sortiert.

 $A(T) = \{a_1..., a_{3m}\}$ heißt Winkelvektor von T.

Triangulierungen können lexikographisch nach A(T) sortiert werden.

Eine Triangulierung T(P) heißt winkeloptimal, wenn $A(T(P)) \ge A(T'(P))$ für alle Triangulierungen T' von P.



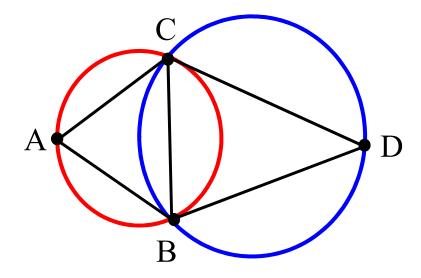
Illegale Kanten

Die Kante $p_i p_j$ ist illegal wenn

$$\min_{1 \le i \le 6} \alpha_i < \min_{1 \le i \le 6} \alpha_i'$$

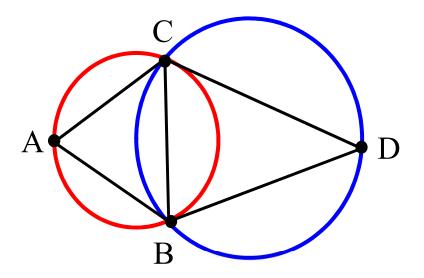
Anm: Sei T eine Triangulierung mit einer illegalen Kante e. Sei T' die Triangulierung, die aus T durch "Flippen" von e entsteht. Dann ist A(T') > A(T).

ABER: "Flippen" erfordert rekursive Betrachtung von Nachbardreiecken!!!



Kreis-Kriterium:

Eine Triangulierung erfüllt das Kreis-Kriterium genau dann, wenn sich im Umkreis jedes Dreiecks der Triangulierung kein weiterer Punkt der zu triangulierenden Punktmenge befindet.



Kreis-Kriterium:

Effizient abprüfbar:

A, B, C counterclockwise und D liegt im Umkreis von ABC ⇔

$$\begin{vmatrix} A_x & A_y & A_x^2 + A_y^2 & 1 \\ B_x & B_y & B_x^2 + B_y^2 & 1 \\ C_x & C_y & C_x^2 + C_y^2 & 1 \\ D_x & D_y & D_x^2 + D_y^2 & 1 \end{vmatrix} = \begin{vmatrix} A_x - D_x & A_y - D_y & (A_x - D_x)^2 + (A_y - D_y)^2 \\ B_x - D_x & B_y - D_y & (B_x - D_x)^2 + (B_y - D_y)^2 \\ C_x - D_x & C_y - D_y & (C_x - D_x)^2 + (C_y - D_y)^2 \end{vmatrix} > 0$$

Beweisskizze:

Einbettung in R³: $\lambda:(x,y)\mapsto(x,y,x^2+y^2)$

Punkte auf Kreis \rightarrow koplanar in \mathbb{R}^3

Punkt innerhalb des Kreises

→ "südlich" der Ebene

Punkt ausserhalb des Kreises

→ "nördlich"

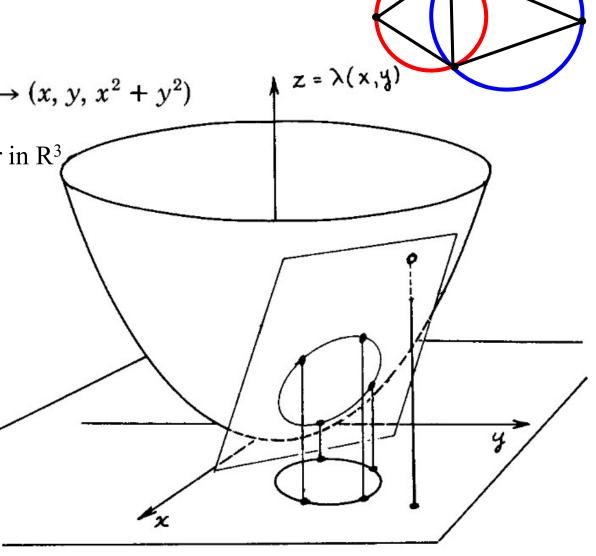
Determinante:

Volumen des Spats

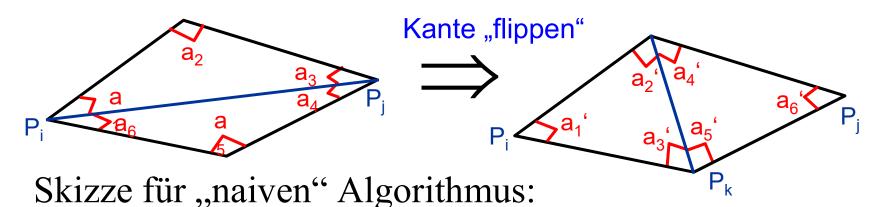
ABC ccw:

det > 0

- → D,,,nördlich"
- → D innerhalb



VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München



- initiale Triangulierung erstellen
- Alle Kanten betrachten, ob sie geflippt werden müssen (Kreis-Kriterium)
- Falls ja: vom Flip-Viereck aus alle Kanten auf Flippen testen (im schlimmsten Fall: alle)

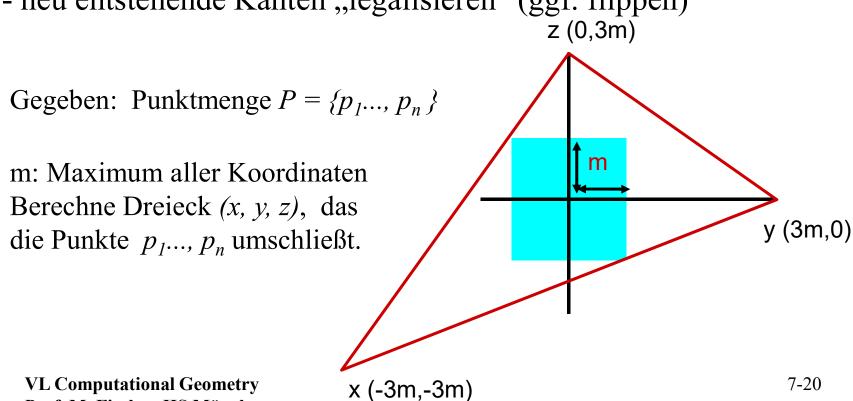
Komplexität: $O(n^2)$

Inkrementeller Algorithmus Idee:

- Mit umfassendem Dreieck beginnen
- Punkt für Punkt einfügen

Prof. M. Fischer, HS München

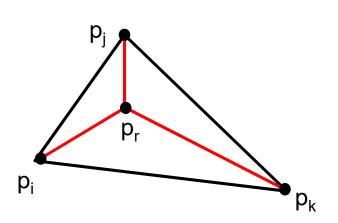
- neu entstehende Kanten "legalisieren" (ggf. flippen)

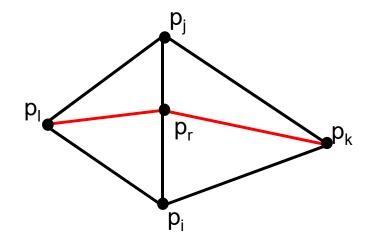


Inkrementeller Algorithmus

Punkt einfügen:

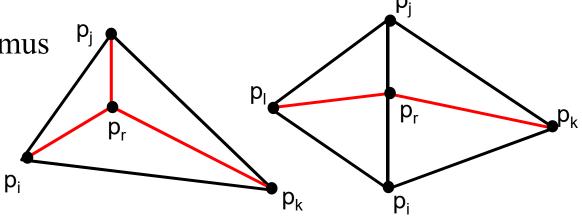
2 Fälle: p_r liegt innerhalb eines Dreiecks p_r liegt auf einer Kante





Inkrementeller Algorithmus

"Legalisieren"



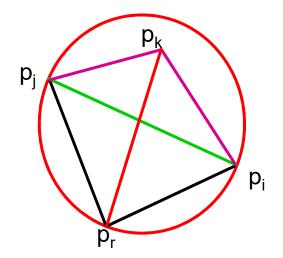
Legalize $(p_r, \overline{p_i p_j}, T)$:

if $\overline{p_i p_j}$ is illegal

then let $p_i p_j p_k$ be the triangle adjacent to $p_r p_i p_j$ along $\overline{p_i p_j}$.

flip $\overline{p_i p_j}$, i.e. replace $\overline{p_i p_j}$ by $\overline{p_r p_k}$ Legalize $(p_r, \overline{p_i p_k}, T)$

Legalize $(p_r, p_k p_i, T)$



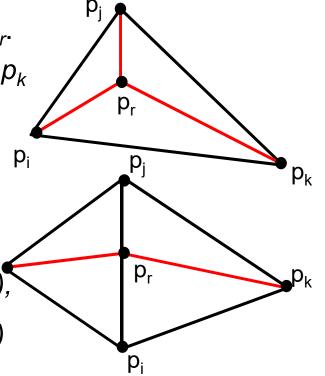
Inkrementeller Algorithmus

In: Punktmenge $P = \{p_1, \dots, p_n\}$, Out: DT(P) von P

- 1. DT(P) = T = (x, y, z)
- 2. for r = 1 to n do
- 3. find a triangle $p_i p_i p_k \in T$, that contains p_r .
- 4. if p_r lies in the interior of the triangle $p_i p_i p_k$
- 5. then split $p_i p_j p_k$
- 6. Legalize $(p_{r_i} \overline{p_i p_j})$, Legalize $(p_{r_i} \overline{p_i p_k})$, Legalize $(p_{r_i} \overline{p_i p_k})$
- 7. if p_r lies on an edge of $p_i p_i p_k$ (say $\overline{p_i p_i}$)
- 8. then split $p_i p_j p_k$ and $p_i p_j p_l$ Legalize $(p_r, p_i p_l)$, Legalize $(p_r, p_i p_l)$,

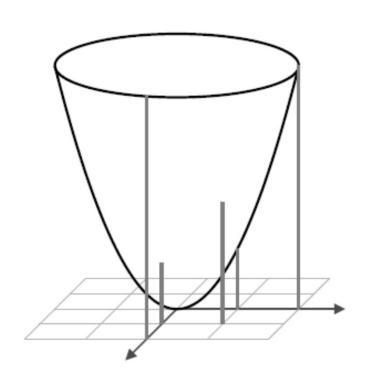
Legalize $(p_r, \overline{p_j p_l})$, Legalize $(p_r, \overline{p_j p_k})$

9. Delete (x, y, z) with all incident edges to P



Alternative: Einbettung in Rⁿ⁺¹

Zusammenhang mit konvexer Hülle



Idee:

Punkte (x1,...xn) auf Paraboloid projizieren

$$f:(x_1,...x_n) \rightarrow (x_1,...,x_n,\Sigma x_i^2)$$

Konvexe Hülle in Rⁿ⁺¹ bilden (!!!)

Nach unten zeigende Facetten der konvexen Hülle nach Rⁿ rückprojizieren

s. auch http://www.pi6.fernuni-hagen.de/GeomLab/VoroGlide/ VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München

Zusammenhang mit Delaunay-Triangulierung

Voronoi-Diagramm ist dualer Graph

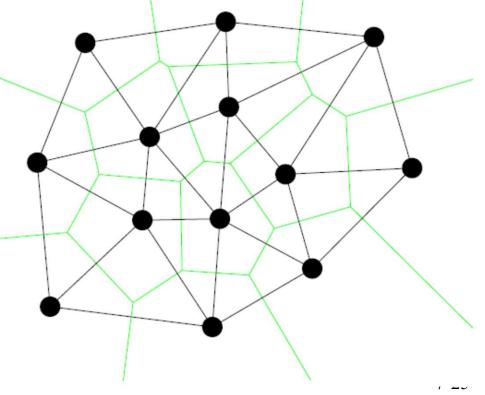
• Mittelsenkrechte einer Dreiecks-Kante ist Kante im

Voronoi-Diagramm

• Umkreis-Mittelpunkt eines

Delaunay-Dreiecks ist Ecke

im Voronoi-Diagramm



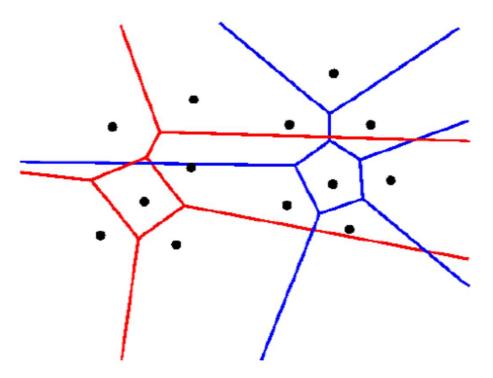
VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München

Algorithmen zur Berechnung des Voronoi-Diagramms

- Line-Sweep-Algorithmus
- Divide-and-Conquer-Algorithmus

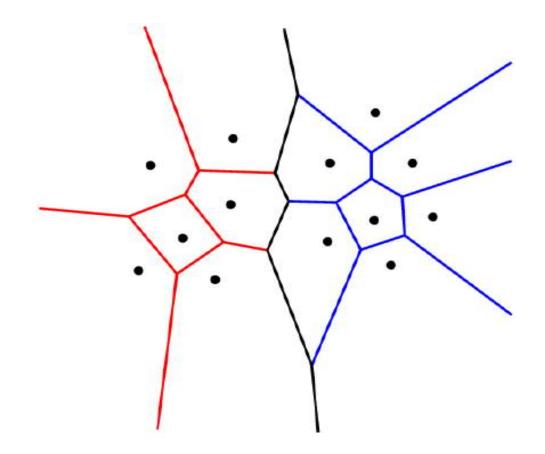
Divide-and-Conquer-Algorithmus

- Partitionierung der Punktmenge entlang Trenngerade
- Rekursive Erzeugung primitiver Voronoi-Diagramme

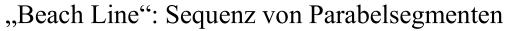


Divide-and-Conquer-Algorithmus

• Verschmelzen je zweier Voronoi-Diagramme



Fortune's Algorithmus (S. Fortune, 1986) Line-Sweep-Algorithmus



- Parabel: Voronoi-Diagramm zwischen Punkt und Linie
- Schnitte der Parabeln "zeichnen" Voronoi-Diagramm
- Events:
 - "Circle Event": Umkreis dreier Punkte wird "gültig"
 - "Site Event": Neuer Punkt führt neues Parabelsegment ein
- Komplexität: O(n log(n))

https://www.desmos.com/calculator/ejatebvup4

https://www.algovision.org/Algovision/pool.html

https://jacquesheunis.com/post/fortunes-algorithm

https://blog.ivank.net/fortunes-algorithm-and-implementation.html

VL Computational Geometry Prof. M. Fischer, HS München

